



Die Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenklischees

Almut Schnerring, Sascha Verlan

[Download](#)

[Online Lesen](#)

Die Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenklischees Almut Schnerring, Sascha Verlan

Für eine Kindheit ohne Rollenklischees

Gebundenes Buch

Rollenklischees im Familienalltag - und wie man ihnen entkommt
Rosa ist für Mädchen, hellblau für Jungs, nach diesem Prinzip sind ganze Kaufhausabteilungen geordnet. Lego hat gerade eine neue Mädchen-Spielsteinreihe auf den Markt gebracht, für die Jungs gibt es eigene Cyber-Raketen-Roboterwelten. Als emanzipierter Erwachsener hat man Geschlechterklischees längst für überwunden gehalten, doch Eltern werden derzeit wieder unerbittlich mit ihnen konfrontiert. Alles nur gut gemeint und kein Problem? Sind Geschlechterunterschiede nicht vielleicht wirklich angeboren und damit eine Lebensrealität?

Almut Schnerring und Sascha Verlan, selbst Eltern kleiner Kinder, beschäftigen sich mit den Rollenklischees, die derzeit wieder fröhlich ins Kraut schießen, eine ganze Produktindustrie am Leben halten und sich zunehmend in den Köpfen der Betroffenen festsetzen. Witzig und pointiert beschreiben sie Szenen aus dem Familienalltag, hören sich in Kindertagesstätten um, diskutieren mit Marketingstrategen, Genderforschern, Pädagogen und, natürlich, mit anderen Eltern. Wie würden unsere Kinder aufwachsen, wenn die Klischeefallen und Schubladen nicht immer wieder bedient würden? Ein Aufruf zum Widerstand, der ganz konkrete Tipps bietet, wie sich die Genderfalle im Alltag umschiffen lässt.

[Download Die Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollen...pdf](#)

[Read Online Die Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Roll...pdf](#)

Die Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenklischees

Almut Schnerring, Sascha Verlan

Die Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenklischees Almut Schnerring, Sascha Verlan

Für eine Kindheit ohne Rollenklischees

Gebundenes Buch

Rollenklischees im Familienalltag - und wie man ihnen entkommt

Rosa ist für Mädchen, hellblau für Jungs, nach diesem Prinzip sind ganze Kaufhausabteilungen geordnet. Lego hat gerade eine neue Mädchen-Spielsteinreihe auf den Markt gebracht, für die Jungs gibt es eigene Cyber-Raketen-Roboterwelten. Als emanzipierter Erwachsener hat man Geschlechterklischees längst für überwunden gehalten, doch Eltern werden derzeit wieder unerbittlich mit ihnen konfrontiert. Alles nur gut gemeint und kein Problem? Sind Geschlechterunterschiede nicht vielleicht wirklich angeboren und damit eine Lebensrealität?

Almut Schnerring und Sascha Verlan, selbst Eltern kleiner Kinder, beschäftigen sich mit den Rollenklischees, die derzeit wieder fröhlich ins Kraut schießen, eine ganze Produktindustrie am Leben halten und sich zunehmend in den Köpfen der Betroffenen festsetzen. Witzig und pointiert beschreiben sie Szenen aus dem Familienalltag, hören sich in Kindertagesstätten um, diskutieren mit Marketingstrategen, Genderforschern, Pädagogen und, natürlich, mit anderen Eltern. Wie würden unsere Kinder aufwachsen, wenn die Klischeefallen und Schubladen nicht immer wieder bedient würden? Ein Aufruf zum Widerstand, der ganz konkrete Tipps bietet, wie sich die Genderfalle im Alltag umschiffen lässt.

Downloaden und kostenlos lesen Die Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenklischees Almut Schnerring, Sascha Verlan

256 Seiten

Pressestimmen

In ihren Streifzügen durch das moderne Schubladendenken lassen sich Autorin und Autor von Beobachtungen aus dem eigenen Familienleben inspirieren und interviewen Sprachforscherinnen und Marketingstrategen, Pädagogik-Expertinnen und Väter, die Röcke tragen. Dem fügen sie die Ergebnisse wissenschaftlicher Studien aus den verschiedensten Fachbereichen hinzu. Gerade beim Tauchgang in die Forschung zeigt sich: Die gängigen Geschlechtermythen des Alltags halten einer genaueren Überprüfung meist nicht stand. (Susanne Billig, Deutschlandradio Kultur)

Der Appell der Autoren: Wir, die Eltern, sollten uns der geschlechtlichen Codierung unserer Kinder wiedersetzen. Nicht nur, damit die Welt bunter wird. Sondern auch, weil die Zahl der Todesfälle bei Jungen zwischen 15 und 20 doppelt so hoch ist wie bei Mädchen, was nicht zuletzt mit Rollenerwartungen zu tun hat. Ebenso wie die weiblichen Manipulationen des Körpers, die zu Magersucht oder Bulimie führen können. (Fred Langer, GEO)

In Deutschland herrscht Genderterror. (...) Das belegen Almut Schnerring und Sascha Verlan, selbst Eltern von drei Kindern, in ihrem Buch »Die Rosa-Hellblau-Falle« im Gespräch mit Experten und mit Alltagsbeispielen: vom Tanga für die Fünfjährige, über Jungs, die nicht auf Bäume klettern mögen und trotzdem müssen, bis zum Berufswunsch Topmodel. Selbtkritisch und ohne erhobenen Zeigefinger ist das Buch mehr Sinn- als Ratgeber. Bevormundet werden wir ja eh schon genug. (Mareike Nieberding, KulturSPIEGEL) Kurzbeschreibung

Rollenklischees im Familienalltag und wie man ihnen entkommt Rosa ist für Mädchen, hellblau für Jungs, nach diesem Prinzip sind ganze Kaufhausabteilungen geordnet. Lego hat gerade eine neue Mädchen-Spielsteinreihe auf den Markt gebracht, für die Jungs gibt es eigene Cyber-Raketen-Roboterwelten. Als emanzipierter Erwachsener hat man Geschlechterklischees längst für überwunden gehalten, doch Eltern werden derzeit wieder unerbittlich mit ihnen konfrontiert. Alles nur gut gemeint und kein Problem? Sind Geschlechterunterschiede nicht vielleicht wirklich angeboren und damit eine Lebensrealität? Almut Schnerring und Sascha Verlan, selbst Eltern kleiner Kinder, beschäftigen sich mit den Rollenklischees, die derzeit wieder fröhlich ins Kraut schießen, eine ganze Produktindustrie am Leben halten und sich zunehmend in den Köpfen der Betroffenen festsetzen. Witzig und pointiert beschreiben sie Szenen aus dem Familienalltag, hören sich in Kindertagesstätten um, diskutieren mit Marketingstrategen, Genderforschern, Pädagogen und, natürlich, mit anderen Eltern. Wie würden unsere Kinder aufwachsen, wenn die Klischeefallen und Schubladen nicht immer wieder bedient würden? Ein Aufruf zum Widerstand, der ganz konkrete Tipps bietet, wie sich die Genderfalle im Alltag umschiffen lässt. »Dem Sohn ein rosa Ü-Ei gekauft. War ein Fernglas drin. Jetzt ist er stinksauer. Er wollte eine Elfe.« @DASNUF(TWITTER) Über den Autor und weitere Mitwirkende

Almut Schnerring ist Kommunikationswissenschaftlerin und Trainerin, Sascha Verlan ist Literaturwissenschaftler, Regisseur und Journalist. Als »Wort & Klang Küche« schreiben und produzieren sie gemeinsam Hörspiele und Radiofeatures für den öffentlich-rechtlichen Hörfunk. Sie leben mit ihren drei Kindern in Bonn.

Download and Read Online Die Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenklischees Almut Schnerring, Sascha Verlan #ED8KF2JM4W9

Lesen Sie Die Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenkischees von Almut Schnerring, Sascha Verlan für online ebookDie Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenkischees von Almut Schnerring, Sascha Verlan Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Die Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenkischees von Almut Schnerring, Sascha Verlan Bücher online zu lesen. Online Die Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenkischees von Almut Schnerring, Sascha Verlan ebook PDF herunterladenDie Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenkischees von Almut Schnerring, Sascha Verlan DocDie Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenkischees von Almut Schnerring, Sascha Verlan MobipocketDie Rosa-Hellblau-Falle. Für eine Kindheit ohne Rollenkischees von Almut Schnerring, Sascha Verlan EPub